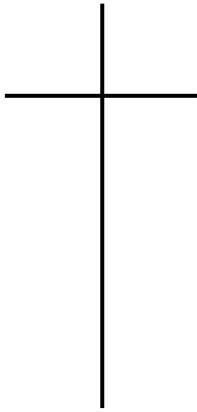


„Denn ihr seid gestorben,
und euer Leben ist mit Christus verborgen in Gott“.
(Kol 3,3)



Im Glauben an die Auferstehung verstarb
am 5. November 2021 unser Mitbruder
Pfarrer i. R. Reinhold Jakob
im Alter von 75 Jahren.

Reinhold Jakob wurde am 12. Oktober 1946 in Bürstadt geboren. Er besuchte die Volksschule und begann nach deren Abschluss 1961 mit einer Feinmechanikerlehre. 1964 wurde er als Facharbeiter von der Firma Bopp & Reuther in Mannheim übernommen. Während seiner Zivildienstzeit im St. Elisabeth-Hospital in Ibbenbüren (1968 – 1970) ließ er sich zum Krankenpflegehelfer ausbilden. In dieser Zeit kam der Wunsch auf, Priester und Seelsorger bei den Kranken zu werden. Unser Mitbruder arbeitete in der chirurgischen Männerstation des Marienhospitals Darmstadt und bereitete sich gleichzeitig am Abendgymnasium Darmstadt auf das Abitur vor, das er 1973 ablegen konnte. In Würzburg studierte er Theologie und erwarb dort 1979 sein Diplom. Danach trat er in das Mainzer Priesterseminar ein und absolvierte den Pastorkurs. Am 28. Juni 1980 empfing er mit acht Mitbrüdern die Priesterweihe durch Bischof Hermann Kardinal Volk.

Im Mittelpunkt seines priesterlichen Dienstes stand die Krankenseelsorge. Schon als Kaplan in Alzey war er bereit, die Seelsorge in der Landesnervenklinik (der heutigen Rheinhessen-Fachklinik) zu übernehmen. Seit 1983 wirkte Pfarrer Jakob in Rüsselsheim, zunächst als Kaplan in den Pfarreien St. Christophorus und St. Georg. Nach der Ausbildung zum Klinikseelsorger wurde er 1985 Pfarrer von St. Josef und Seelsorger am Stadtkrankenhaus Rüsselsheim. Nachdem sein Vater schon 1978 starb, zog seine Mutter 1985 zu ihm in das Pfarrhaus von St. Josef, um ihn zu unterstützen. Es war ein tiefer Einschnitt für ihn, als ihr dies nicht mehr möglich war. 2019 ist sie in Bürstadt hochbetagt gestorben. 2006 endete der Dienst von Pfarrer Jakob in der Pfarrei. Am 1. Mai 2021 wurde er nach 36 Jahren als Klinikseelsorger in den Ruhestand versetzt. Der Dienst an den Kranken und die Sorge für sie waren sein Lebensinhalt. Plötzlich und unerwartet starb unser Mitbruder wenige Wochen nach seinem 75. Geburtstag.

Allen, die um Pfarrer Jakob trauern – vor allem seiner Familie – gilt unsere Anteilnahme und wir erbitten für sie den Trost aus dem Glauben. Wir bitten für ihn um ein Gedenken im Gebet und ein Memento in der Feier der Eucharistie.

Mainz, 10. November 2021

Bischöfliches Ordinariat
Weihbischof Dr. Udo Markus Bentz
Generalvikar

Das Requiem ist am 16. November 2021 um 13:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter in Bürstadt, Wolfstraße 22. Die Beisetzung findet anschließend auf dem Friedhof in Bürstadt, Mainstraße 69, statt. Auf Grund der Corona-Auflagen ist nur eine sehr begrenzte Anzahl von Teilnehmern für den Gottesdienst zugelassen. Eine Anmeldung im Pfarrbüro der Pfarrei Bürstadt ist erforderlich.
Telefon: 06206 6187 oder E-Mail: st.michael@pfarrgruppe-buerstadt.de.